



Sammlung Theaterzettel

Die Kunst zu gefallen oder Der Vicomte von Létorières

Bayard, Jean-François-Alfred

1860-09-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

7 896.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Freitag, den 28. September 1860.



(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Dritte Gastdarstellung der K. K. Hofschauspielerin
Fräulein **FRIEDERIKE GOSSMANN** von Wien.

Zum ersten Male:

Die Kunst zu gefallen

oder:

Der Vicomte von Létorières.

Lustspiel in 3 Aufzügen nach dem Französischen des Bayard von Carl Blum.

Prinz von Soubise, Marschall	.	.	.	Herr Müller.
Seine Gemahlin	.	.	.	Fräul. Widmann.
Vicomte von Létorières	.	.	.	*
Baron Tiball von Hügeon	.	.	.	Herr Mejo.
Hermine, seine Schwester	.	.	.	Fräul. Albert.
Desperrières, Parlamentsrath	.	.	.	Herr Guttmann.
Beronica, seine Schwester	.	.	.	Fräul. Grimm.
Komponius, Létorières Hofmeister.	.	.	.	Herr Pichler
Grevin, Schneidermeister	.	.	.	Herr Bauer.
Marianne, seine Frau	.	.	.	Frau Roche.
Ein Polizeilieutenant	.	.	.	Herr Janson.
Ein Diener des Prinzen von Soubise	.	.	.	Herr Stöger.
Wache, Diener.	.	.	.	

Zeit: 1764. Der erste Aufzug spielt in Paris, der zweite zu Chaton im Hause Desperrières und der dritte zu Marly im Palais des Prinzen von Soubise.

* Vicomte von Létorières Fräulein **Friederike Gossmann.**

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Krant: Frau Dessoir.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	pr. Platz	1 fl. — fr.	Logen des zweiten Ranges	pr. Platz	fl. 45 fr.
Logen des ersten Ranges	" "	1 fl. 12 fr.	Logen des dritten Ranges	" "	fl. 30 fr.

Eintrittspreise:

Sperreloge in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 48 fr.
Sperreloge in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. 24 fr.	Parterre	— 48 fr.
Sperreloge im Parquet	1 fl. 24 fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperreloge für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten **Freitag**, den 28. Sept., Vormittags von 9 bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau abholen zu lassen. Um 12 Uhr werden die noch freien Logen zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben. Dergleichen sind Billette zu den Sperrelogen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 10 Uhr 35 Min.	von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
" 10 " 55 "	" " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " — "	" " " " " "	Mannheim " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.